

Ein hochschulübergreifendes Vernetzungsprojekt zum Transfer didaktischer Konzepte



Lehrideen vernetzen
ist ein Kooperationsprojekt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU),
der Hochschule Mainz (HS), des Virtuellen Campus Rheinland-Pfalz (VCRP),
des Zentrums für Audiovisuelle Produktion (ZAP)
und des Zentrums für Qualitätssicherung und -entwicklung (ZQ).

Projektleitung
Dr. Nicole Labitzke (ZAP)

Projektteam
Dipl. Päd. Adrian Weidmann (Projektkoordination)
Julia Breidel M.A. & M.Ed. (Konzeption und Beratung)
Dipl. Medra. Johannes Kraus (Medienkonzeption)
Björn Hirte (Kommunikationsdesign)
Michèl Hammann (Mediengestaltung)

Kontakt
Telefon: +49 (0) 6131 39-20169
E-Mail: lehrideen-vernetzen@uni-mainz.de
Internet: lehrideen-vernetzen.rlp.de



1. Die Ausgangssituation

Wenn Lehrende durch innovative Lehrmethoden ihre Möglichkeiten erweitern wollen oder in ihrer Lehrtätigkeit auf didaktische Probleme stoßen, wenden sie sich in der Regel zuerst an ihr persönliches berufliches Umfeld, meistens im eigenen Institut. Wenn aber dieses Netzwerk keine Lösung bietet, ist es oft schwierig, weitere Kolleginnen und Kollegen in anderen Einrichtungen zu finden, die sich mit ähnlichen Fragen des Lehrens und Lernens auseinandersetzen.



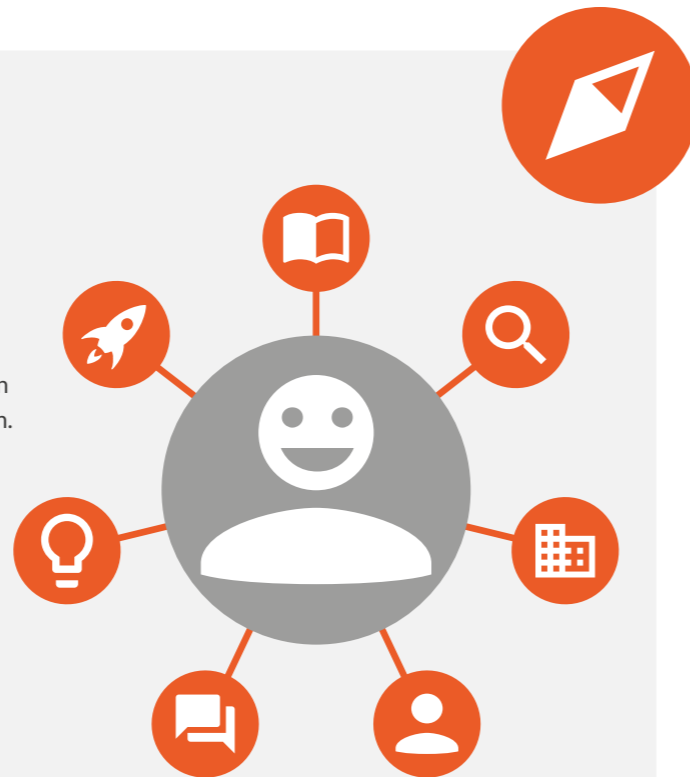
2. Der Projektauftrag

An der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und der Hochschule Mainz sind in den letzten Jahren zahlreiche innovative Lehrprojekte und mediendidaktische Modelle entwickelt worden, die einen erheblichen Mehrwert auch in anderen Fächern darstellen könnten. Da der Transfer von guten und innovativen Lehrideen nicht automatisch funktioniert, muss er systematisch gefördert werden. Der primäre Auftrag des Projektes besteht darin, dass sich Lehrende mit gemeinsamen Interessen finden. Im intensiven persönlichen Austausch sollen sie sich gegenseitig unterstützen, Lehrideen entwickeln und diese weitergeben. Dies geht weit über den rein virtuellen Kontakt hinaus. Lehrende werden zur Hospitation in ihren Lehrveranstaltungen angeregt, treffen sich in Workshops, Barcamps oder beim kollegialen Mentoring.

3. Das Projektziel

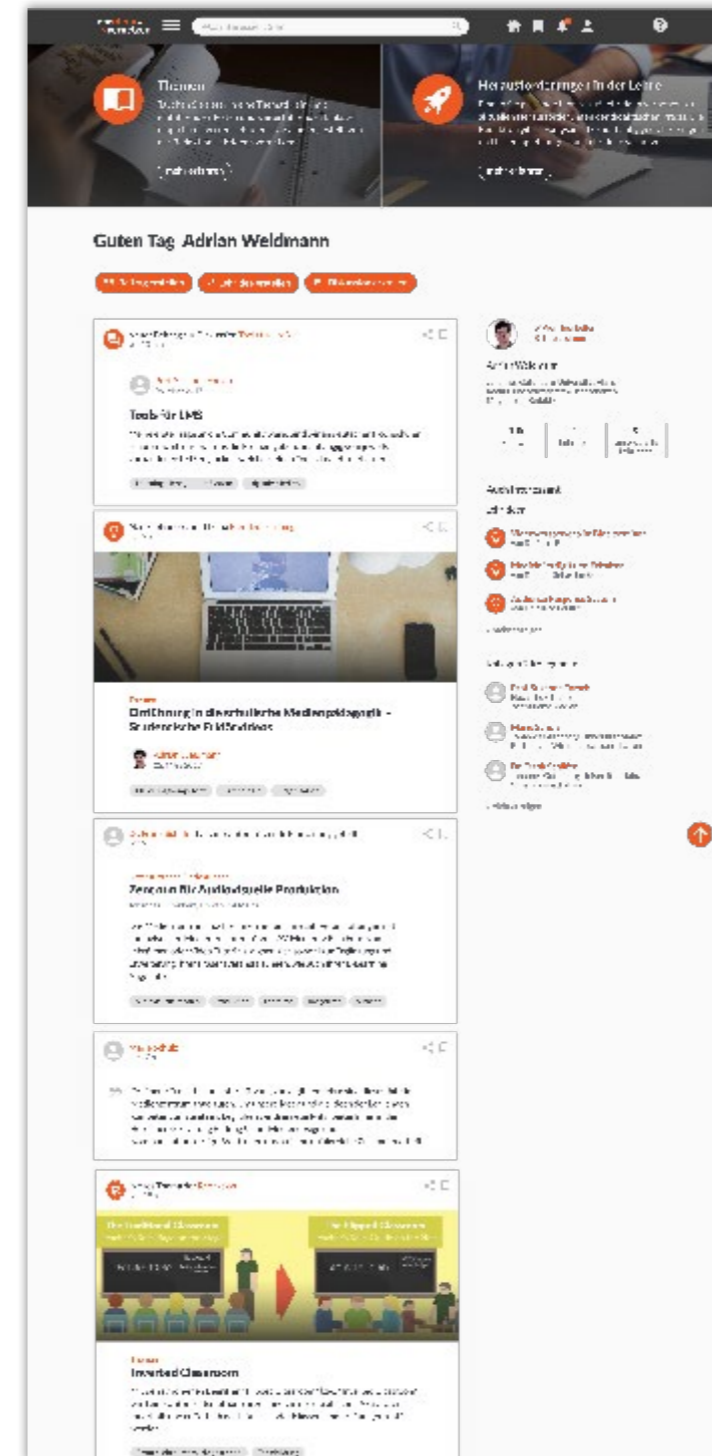
Mit „Lehrideen vernetzen“ sollen folgende Ziele erreicht werden:

- Lehrende der Mainzer Hochschulen vernetzen sich und schaffen eine Community of Practice im Sinne der eQualification Strategie des Bundes*.
- Lehrende finden praktische Lösungen für aktuelle Schwierigkeiten in ihren Lehrveranstaltungen und werden angeregt, diese Lösungen bei Kolleginnen und Kollegen zu erleben und darüber zu diskutieren.
- Lehrende können sich über ihre Erfahrungen mit innovativen Lehrmodellen austauschen und schaffen so im persönlichen Kontakt wie auch online eine gemeinsame Wissensbasis.
- Lehrideen, die erfolgreich erprobt wurden, sollen fächer- und hochschulübergreifend zum Einsatz kommen.
- Die Akzeptanz von Medien und innovativen didaktischen Methoden in der Hochschullehre wird erhöht.
- Lehrende werden bei der Konzeption und Produktion adäquater Lehr- und Lernmedien vor Ort unterstützt.



Die Online-Plattform

Eine wichtige Säule, um die beschriebenen Projektziele zu erreichen, bildet die gleichnamige Online-Plattform „Lehrideen vernetzen“. Sie bietet sowohl Möglichkeiten für den Austausch mit Kolleginnen und Kollegen als auch redaktionelle Inhalte, um sich grundständig in didaktische Themen selbst einzuarbeiten. Eine umfangreiche Suchfunktion und automatisierte Vorschläge von relevanten Personen und Inhalten sollen die Nutzer möglichst schnell zum Ziel führen.



Lehrideen

Lehrideen sind Übersichtsseiten zu didaktischen Konzepten und bilden das Kernstück der Plattform. Damit können Lehrende ihre Lehr- und Lernkonzepte zur Verfügung stellen und so auch in den Austausch über konkrete didaktische Ideen und Herausforderungen kommen.



Themen

Themenseiten werden von der Redaktion erstellt und bieten einführende Erläuterungen, Theorien und empirische Ergebnisse aus der hochschuldidaktischen Forschung. Sie sollen anregen, die Plattform zu durchstöbern und zu eigenen Lehrideen inspirieren. Lehrende können hier auch gezielt Themen abonnieren, über die sie kontinuierlich informiert werden wollen.



Herausforderungen in der Lehre

In diesem Bereich werden Herausforderungen rund um die Lehre aufgegriffen und aus hochschuldidaktischer Sicht Lösungswege aufgezeigt. Für die Lehrenden gibt es außerdem die Möglichkeit, der Redaktion eigene Herausforderungen zur Besprechung vorzuschlagen.



Diskussionen

Dahinter verbirgt sich ein klassisches Online-Forum in dem Kolleginnen und Kollegen didaktische Fragen und Ideen diskutieren können. Die Besonderheit ist, dass die Diskussionsthemen frei gewählt oder die Forenbeiträge direkt mit einer Lehridee verknüpft werden können, was die Orientierung erheblich vereinfacht.



Suche

Über die Suche kann die gesamte Plattform per Volltext und über semantische Schlagworte durchsucht werden. Man kann zudem auswählen, ob beispielsweise nur Lehrideen oder Kolleginnen und Kollegen zu einem bestimmten Begriff angezeigt werden.



Unterstützende Einrichtungen

Auf der Plattform sind alle zentralen Einrichtungen der Hochschulen in einem übersichtlichen Register aufgelistet. So kann man schnell herausfinden, welche Einrichtung zu welchen Themen und Aufgaben Unterstützung anbietet.